

# OSTRALE

Biennale für zeitgenössische Kunst

12.

INTERNATIONALE  
AUSSTELLUNG

HISTORISCHE TABAKFABRIK f6

3. Juli – 1. September 2019

dezentral ab 11. Juni in Dresden

Presseinformation Nr. 23 / Mai/Juni 2019

OSTRALE Biennale O19 öffnet erste Kunstorte außerhalb der diesjährigen  
Hauptausstellung in der Historischen Tabakfabrik f6 Striesen

## OSTRALE-Kunst im Ausländerrat Dresden ab 13. Juni

Eröffnung am Donnerstag, den 13. Juni 18 Uhr in Englisch und Deutsch, mit  
Gebärdensprachübersetzung: In der dezentralen Ausstellung der OSTRALE Biennale  
O19 im Ausländerrat Dresden sind Kunstwerke von zehn der insgesamt ca. 200  
teilnehmenden Künstler zu erleben. Schwerpunkte der Ausstellung sind hier  
„Womanism“ und Afrika. Insgesamt zeigt die O19 über 300 künstlerische Positionen aus  
über 30 Nationen. Die zweite Biennale und 12. OSTRALE widmet sich ab dem 11. Juni bis  
zum 1. September dem Leitgedanken „ismus“. Sie findet erstmals und nur in diesem Jahr  
in der Historischen Tabakfabrik f6 in Striesen (3.7.-1.9.) statt. Erstmals kooperiert die  
OSTRALE Biennale in diesem Jahr zudem mit mehreren Institutionen in Dresden, die  
vorübergehend zu dezentralen Ausstellungsorten der internationalen Kunstausstellung  
werden.

Der 1990 gegründete Ausländerrat Dresden e.V. setzt sich für die  
Interessen von Menschen mit Migrationshintergrund in Dresden  
ein. Ziel seiner Arbeit ist die Förderung der kulturellen, sozialen  
und politischen Integration von Migranten und der Stärkung ihrer  
Selbstvertretung. Im Erdgeschoss des Internationalen  
Begegnungszentrums (IBZ) befindet sich die Galerie Arat, die die  
OSTRALE Biennale O19 für Gegenüberstellungen künstlerischer  
Positionen unter anderem zu Migration und Womanism nutzt.



Bild: Anastasia Obaregbe (DE), hero.i.nes 3 THE FAMILY

### Künstler im Ausländerrat

Katerina Belkina (RU/DE), Rehema Chachage (TZ), Sonia Barrett (E -JM,DE,GB), Annika  
Grabold (DE), Nancy Mteki (ZW/DE), Anastasia Obaregbe (DE), Iwona Rozbiewska (PL), Usha  
Seejarim (ZA), Enriqué Tabone (MT), Ad van Aart (NL)



Die Künstlerin **Sonia Barrett** erhebt Alltagsgegenstände zu  
künstlerischen Objekten. Mit Interpretationen, wie: „Das  
Pferdegeschirr verwischt die Unterschiede zwischen dem Objekt,  
der Person und dem Tier“ oder „ich sah den Körper im Stuhl“,  
schafft sie poetische Aussagen und zeigt Meta-Ebenen auf. Die  
OSTRALE Biennale zeigt Werke von ihr sowohl im Ausländerrat  
Dresden als auch in der Historischen Tabakfabrik f6.

Im Fokus des OSTRALE-Programmes im Ausländerrat Dresden stehen Arbeiten zum Thema  
„Womanism“ und Gegenüberstellungen von Positionen internationaler Künstler, die sich mit  
dem Schwerpunkt Afrika und den dort vorherrschenden Problemen der Globalisierung, wie  
Migration, Menschenrechte oder Umwelt auseinandersetzen. Weitere künstlerische Positionen  
zu diesen OSTRALE-Schwerpunkten werden auch in der Ausstellung im Goethe-Institut

# OSTRALE

Biennale für zeitgenössische Kunst

12.

INTERNATIONALE  
AUSSTELLUNG

**HISTORISCHE TABAKFABRIK f6**

**3. Juli – 1. September 2019**

**dezentral ab 11. Juni in Dresden**

Dresden, (Eröffnung am 12. Juni um 18:00 Uhr) sowie **in der Historischen Tabakfabrik f6 in Striesen** (Eröffnung am 3.7. um 18:00 Uhr) gezeigt.

## **Symposium am 17. Juni, 11 Uhr** (Übersetzung eng./ dt./ Farsi)

Inmitten der Ausstellung im Ausländerrat Dresden findet am 17. Juni eine Begegnung zum Thema Womanism statt, die gemeinsam mit dem Frauentreff des Ausländerrats organisiert wird. Die Frauen des Frauentreffs kommen zu meist aus prekären Lebensverhältnissen, haben Fluchterfahrung und sprechen größtenteils noch schlecht Deutsch, Englisch sprechen auch nur einige. Eben diese Frauen, die selten oder noch nie eine Ausstellung besucht haben, treffen in der Ausstellung mit den Künstlerinnen zum Gespräch über Kunst zusammen. *„Dabei erfahren die Frauen, was sich von Frauen bewirken lässt und welche Kraft sie dabei entfalten können.“*, so Antka Hofmann von der OSTRALE Biennale, die die Begegnung organisiert.

Die Ausstellung im Ausländerrat Dresden e.V. wird am 13. Juni um 18 Uhr eröffnet, die Veranstaltung wird eng./ dt. und in Gebärdensprache übersetzt.

## **Womanism**

Das deutsch-afrikanische Projekt **Womanism** umfasst im Rahmen der OSTRALE Ausstellungen, Workshops, Künstlerresidenzen und künstlerische Kooperationen. Ziel ist es, den Dialog über die Rechte der Frau, ihre Stellung in der Kunstwelt und in der Gesellschaft zu untersuchen und zu fördern, wobei der Schwerpunkt auf der künstlerischen Sichtweise auf farbige Frauen und Frauen anderer marginalisierter Randgruppen im Kontext zu deutschen Frauen liegt. *„Die spannende inhaltliche Ausrichtung der Begegnungsorte Goethe-Institut Dresden und Ausländerrat Dresden korreliert mit den brisanten gesellschaftlichen Themen, die im Fokus von Womanism stehen. Dadurch werden die von den afrikanischen und deutschen Künstlerinnen im Artist in Residence gemeinsam geschaffenen Arbeitsergebnisse in ihrer Wirkung verstärkt.“*, so Andrea Hilger.

Das Projekt wurde gemeinsam kuratiert und organisiert von Syowia Kyambi (Nairobi, Kenia), Teesa Bahana (32°EAST / Ugandan Arts Trust in Kampala, Uganda) und Antka Hofmann (OSTRALE Zentrum für zeitgenössische Kunst, Dresden).

Kuratorin Antka Hofmann ergänzt: *„2020 werden wir mit diesem Projekt in Uganda und in Kenia sein und auch dort mit spannenden Partnern, wie dem Goethe-Zentrum in Kampala und der Circle Art Gallery in Nairobi zusammenarbeiten.“* Womanism wird gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes und das „ifa“ Institut für Auslandsbeziehungen.

## **Ausländerrat Dresden**

Internationales Begegnungszentrum

Heinrich-Zille-Straße 6

01219 Dresden

Straßenbahn: Linien 9, 13 (Hst. Wasaplatz)

Bus: Linien 61, 63, 75, 85 (Hst. Wasaplatz)

Haltestelle: Wasaplatz

## **Öffnungszeiten**

ab 13. Juni: Mi. bis So. 10 bis 18 Uhr

# OSTRALE

Biennale für zeitgenössische Kunst

12.

INTERNATIONALE  
AUSSTELLUNG

**HISTORISCHE TABAKFABRIK f6**

**3. Juli – 1. September 2019**

**dezentral ab 11. Juni in Dresden**

## **Historische Tabakfabrik f6: Zentrum der OSTRALE Biennale O19**

Hauptort der diesjährigen OSTRALE Biennale ist **erstmalig und nur in diesem Jahr die Historische Tabakfabrik f6 Striesen, in Dresden** (3. Juli bis 1. September 2019, Eingang Schandauer Straße 68, Dresden, DVB-H: Gottleubaer Straße, Straßenbahnen 4, 10).

Hinzu kommen folgende dezentrale Ausstellungen an mehreren Orten in Dresden:

**Gedenkstätte Bautzner Straße** (11.6.-8.9.), **Goethe-Institut Dresden** (12.6.-1.9.), **Ausländerrat Dresden e.V.** (13.6.-1.9.), **Kunst- und Kulturverein Alte Feuerwache Loschwitz** (28.6. - 18.8.)-sowie **SAP'art Dresden** (26.4. - 1.9.).

Mit Unterstützung der **Aktion Mensch** steht an den Ausstellungsorten der diesjährigen OSTRALE Biennale ein eigens geschaffenes Wegeleit- und Audioguidesystem für Besucher mit Seh- und Hörbeeinträchtigung zur Verfügung. Durch die Kombination der App „AllSense“ mit „Bluetooth-Beacons“ werden an allen Standorten der O19 einzelne Kunstwerke via Smartphone erklärt. In der Historischen Tabakfabrik f6 ermöglichen „visorBoxen“ dem Besucher zusätzlich die Navigation innerhalb des Gebäudes. Das System funktioniert mit Android- und iOS Geräten.

Die OSTRALE Biennale ist die drittgrößte Ausstellung für zeitgenössische Künste in Deutschland. Sie ist keine Verkaufsausstellung per se, was ihr die Freiheit gibt, gesellschaftlich relevante Themen abseits des Marktgeschehens zu diskutieren. Die Leitgedanken der OSTRALE, wie unter anderem friedliches Miteinander, Akzeptanz des Fremden/Unbekannten, respektvoller Umgang, religiöse Vielfalt und Internationalität spiegeln sich in den Ausstellungen wider.

### **KONTAKT:**

**Postanschrift / OSTRALE Zentrum für zeitgenössische Kunst**, Messering 20, 01067 Dresden, [www.ostrale.de](http://www.ostrale.de),  
Förderverein: [www.ostrale-freunde.de](http://www.ostrale-freunde.de)

**Ausländerrat Dresden**, Robert Zeißig, Kinder- und Jugendarbeit, Kulturarbeit, Mobil: +49 176 78012219,  
Tel. +49 351 4363726, Fax. +49 351 4363732, [zeissig@auslaenderrat.de](mailto:zeissig@auslaenderrat.de).

**blaurock markenkommunikation**, Tobias Blaurock, Hechtstraße 30, 01097 Dresden, Tel. +49 351 210 98 71, Funk  
+49 172 7930127, Fax +49 351 2078 15 33, [blaurock@team-blaurock.de](mailto:blaurock@team-blaurock.de), [www.blaurock-markenkommunikation.de](http://www.blaurock-markenkommunikation.de)

gefördert durch die  
Landeshauptstadt  
Dresden



KULTURSTIFTUNG  
DES  
BUNDES

gefördert durch die  
**AKTION  
MENSCH**

ifc Institut für  
Auslandsbeziehungen

Deutsches  
Kinderhilfswerk

Freistaat  
SACHSEN



Sparkasse

SCHNEIDER  
PARTNER  
WIRTSCHAFTSPARTNERSTÄDTEN



Die OSTRALE wird gefördert durch die Landeshauptstadt Dresden, der Ausstellungsfokus „Womanism“ wird gefördert im Fonds TURN der Kulturstiftung des Bundes, die „all sense app“ wird gefördert durch AKTION Mensch / Weitere Förderer: EU, Deutsches Kinderhilfswerk, der Freistaat Sachsen, Stiftung Kunst und Musik für Dresden / Hauptsponsoren: USD Immobilien GmbH, Ostächsische Sparkasse Dresden, Bplust, Infra Log GmbH, Heinrichsthaler Milchwerke GmbH, Spedition Detmers Transport GmbH, Schneider + Partner GmbH